



KÄRNTNER TISCHTENNIS-VERBAND

Mitglied des Österreichischen Tischtennis-Verbandes

Hauptstraße 24, 9071 Köttmannsdorf

Tel.: +43 699 11225405; E-Mail: karl.waldhauser@ktn.gde.at

Köttmannsdorf, 15. Juni 2019

Sehr geehrte VereinsvertreterInnen!

Liebe Tischtennisfreunde!

Bei den Entscheidungsspielen um die Kärntner Meistertitel in den einzelnen Klassen, die wiederum in St. Veit, Vereinstreff, ausgetragen wurden, kürten sich folgende Mannschaften zu den Titelträgern:

Unterliga: ASKÖ Landskron (Walter Müllner, Noah Rainer und Tobias Prett) - 5:3 gegen NTK Leppen

1. Klasse: SC Völkendorf (Christian Trinker, Friedrich Trinker, Peter Schachner und Helmut Gietler) - klares 5:0 gegen VST Völkermarkt)
2. Klasse: DSG Faakersee (Manfred Maier, Christian Raffelsberger und Christian Hofer) - klares 5:0 gegen TTC Gurnitz
3. Klasse: SC Völkendorf (Paul Nowakowski, Andy Zhan und Felix Wang - alle drei Jugendliche sind zusammen erst 36 Jahre alt!), vor St. Peter am Wallersberg und Liebenfels

Herzliche Gratulation den Titelträgern, aber auch allen Klassenersten sowie den weiteren Aufstiegsberechtigten seitens des Kärntner Tischtennisverbandes.

Bei den Qualifikationsspielen für die Kärntner Liga mit zwei Siegen gegen die Zweiten der beiden Unterligen - im Westen SCO Bodensdorf sowie VST Völkermarkt im Osten - souverän erster Platz und somit auch im kommenden Spieljahr in der Landesliga dabei SV RB Lavamünd (Matej Petar, Rene Gallopp und Markus Pansi). Wie vermutet, ist zwischen Liga und Unterliga doch ein deutlicher Niveauunterschied erkennbar, was sich bei dieser Veranstaltung wiederum bestätigt hat.

Für die kommende Mannschaftsmeisterschaft kann bereits genannt werden (Ende der Nennfrist ist Donnerstag, der 1. August 2019). Bitte vereinsinterne Besprechungen zeitgerecht abhalten.

Erfolgreich verliefen für uns die diversen österreichischen Meisterschaften. Insgesamt konnten 12 Medaillen (viermal Gold, zwei Silber, sechsmal Bronze) gewonnen werden. Herausragend zwei Akteure - bei den Mädchen Kiara Segula mit dreimal Gold, zweimal Silber und zweimal Bronze, bei den Burschen Martin Gutschi mit einmal Gold und dreimal Bronze (er hält nunmehr bei insgesamt 17

Medaillen bei österreichischen Meisterschaften). Sehr erfreulich aber auch die Bronzene unserer Jüngsten - Noah Laubreiter und Paul Nowakowski - im Doppel männlich. Es erfüllt uns mit Stolz, dass uns österreichweit immer wieder diese Erfolge gelingen. Herzliche Gratulation den Jugendlichen, aber auch den Verantwortlichen sowie den Trainern in den Vereinen. Möchte auch festhalten, dass Noah Rainer im heurigen Jahr bei den österreichischen Meisterschaften mit Behinderung einmal Gold und zweimal Silber gewinnen konnte.

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass bei der letzten Vorstandssitzung beschlossen wurde, dass das Nenngeld bei den vier österreichweiten Nachwuchssuperligen - € 36,00 pro Kind - ab der kommenden Spielsaison für Jugendliche, die in den Leistungsgruppen (alle, außer „Einsteiger“) vertreten sind, wiederum vom Verband übernommen wird (zusätzliche Nachwuchsförderung aufgrund der guten Finanzlage).

Sehr herzlich möchte ich mich auch wieder für die rasche und klaglose Turnierabwicklung bei den Nachwuchslandesmeisterschaften beim veranstaltenden Verein ATSV Wolfsberg bedanken, wo der Kärntner TT-Nachwuchs im Einsatz war. Diesmal leider eine nicht so gute Beteiligung, trotz allem spannende Spiele, viel Einsatz und Zittern, die eine oder andere vergossene Träne, vor allem aber - das Wichtigste - ehrlicher Sport. Erfolgreichste Teilnehmer mit jeweils vier Goldenen Kiara Segula und Martin Gutschi, beeindruckend auch die mannschaftliche Stärke von SC Völkendorf und der DSG Velden (zusammen 27 Medaillen). Vielen, vielen herzlichen Dank an alle Vereine für die Nachwuchsarbeit.

Bei der Nachwuchs-Vereinspunkterangliste Sieger die DSG Velden vor dem SC Völkendorf und dem TTC Gurnitz.

Mit den österreichischen Meisterschaften der Senioren wurde wiederum eine sportliche Großveranstaltung (174 Teilnehmer, 692 Nennungen) mit Bravour durchgeführt. Als gute Gastgeber und ausgezeichnete Veranstalter erwiesen sich die beiden gemeinsamen Ausrichter SV St. Urban/ATV und SCO Bodensdorf. Die Sporthalle in Feldkirchen eignet sich bestens für unseren Sport.

Aus sportlicher Sicht kann der Gewinn von insgesamt achtmal Edelmetall vermeldet werden - darunter zweimal Gold (einmal im Einzel 75 plus durch Brigitte Hegeler, einmal durch Bettina Feuerabend im Mixed 40 plus), viermal Silber, davon allein dreimal durch Evelyn Schätzer (zweimal in den sportlich sehr wertvollen Einzeln 40 und 50 plus, einmal im Damen-Doppel 40 plus), einmal durch Brigitte Hegeler im Bewerb Mixed 65 plus, sowie zweimal Bronze (einmal durch Bettina Feuerabend im Einzel 40 plus, die zweite Bronzemedaille im Herren-Doppel durch das Duo Michael Stadtmüller/Josef Meindl im Herren-Doppel 60 plus, zugleich die einzige Medaille bei den Herren). Herzliche Gratulation zu diesen Leistungen auch seitens des Kärntner Tischtennisverbandes.

Ebenso ist in der 1. Bundesliga der Damen die Saison zu Ende gegangen, wo sich unsere Vereine wiederum sehr gut platzieren konnten. Vizemeistertitel für den TTC „CarinthiaWinds“ Villach, ein guter fünfter Platz für SCO Bodensdorf. Auch in der Regionalliga der Damen (dritte Liga - „Damen Challenge“) siegreich der TTC Villach, sodass die Villacher im kommenden Spieljahr in der Bundesliga mit zwei Mannschaften vertreten sein werden. Sehr, sehr erfreulich, dass Kärnten auch bei den Herren zukünftig in der zweiten Bundesliga dabei sein wird. Und zwar mit dem Kärntner Landesmeister St. Urban/ATV, der beim Qualifikationsturnier unter sechs Mannschaften siegreich war und so souverän den Aufstieg schaffte. Herzliche Gratulation an Oliver Teuffenbach und sein Team und ein großes Dankeschön, die Herausforderung Bundesliga auch wahrzunehmen. Sicherlich ein sehr positiver Schritt für unsere nunmehr schon etwas älteren Jugendlichen, die in den letzten Jahren kontinuierlich bewiesen haben, auch überregional österreichweit mithalten zu können.

Ein Wort noch in eigener Sache: Nach der nächsten Saison ist für mich unwiderruflich Schluss. Wie bei der Jahreshauptversammlung mitgeteilt, werde ich umgehend alle Anstrengungen für eine geordnete Übergabe anstellen. Eine solche wäre für unseren schönen Sport sehr wichtig und natürlich auch von mir ein großer Wunsch.

Abschließend darf ich erholsame Urlaubstage wünschen und mich für die gute Zusammenarbeit zum Wohle des Kärntner Tischtennisportes sehr, sehr herzlich bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Karl Waldhauser eh.

(Präsident KTTV)



Entscheidungsspiele in St. Veit - Meister Unterliga ASKÖ Landskron
 Alexander Affritsch, Tobias Prett, Noah Rainer, Pawel Guzikowski und Walter Müllner



Meister 1. Klasse - SC Völkendorf Villach
 Christian Trinker, Peter Schachner, Helmut Gietler und Friedrich Trinker



Meister 2. Klasse - DSG Faakersee

Sektionsleiter Franz Lux, Rupert Schnabl, Manfred Maier,
Christian Raffelsberger und Christian Hofer



Meister 3. Klasse - SC Völkendorf Villach

Andy Zhan, Felix Wang, Paul Nowakowski mit Nachwuchsleiter
Helmut Gietler sowie Schiedsrichterin Tatjana Wernig



Sieger Qualifikationsspiele Landesliga

ASVÖ RB Lavamünd - Josef Matschitsch, Rene Gallopp, Matej Petar und Markus Pansi